

P r o t o k o l l

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates am Dienstag, dem 22.02.2022, um 19:00 Uhr, im Hotel Hornbüssel, Grabsteder Straße 7, 26345 Bockhorn .

Anwesend sind:

Ratsmitglieder

Bartelmei, Christel
Bergfeld, Christian
Duttke, Harald
Eilers, Torben
Franzen, Jens
Frenzel, Ingo
Geertsema, Cornelius
Hannstein, Bernd
Haschen, Heiko
Helmerichs, Johann, (stellv. Bürgermeister)
Hoppenheit, Christa
Ihmels, Dirk
Ihmels, Matthias
Krettek, Thorsten
Lubitz, Jörn
Meinen, Doris
Rothenburg, Stephan
Schepker, Hajo
Scherer, Rolf
Schweizer, Tim
Sieckmann, Heinke, (stellv. Bürgermeisterin)
Tammen, Klaus
Voß, Waltraud

Verwaltung

Emken, Anke
Haaken, Stephan
Lorenz, Katja
Meyer- Staudt, Kerstin

Protokoll

Lohse, Lea

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung

- 1** Eröffnung der Sitzung durch den Ratsvorsitzenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

- 2** Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung vom 16.12.2021

- 3** Einwohnerfragestunde

- 4** Antrag der SPD-Fraktion auf Erlass einer gemeindlichen Regelung bezüglich der Plakatwerbung anlässlich von Wahlen; hier: Erlass einer Satzung über die Sondernutzung öffentlicher Straßen und Plätze

- 5** Spende für die GS Grabstede vom Förderverein der Grundschule Grabstede

- 6** Anregung gem. §34 NKomVG auf Erweiterung des Aufgabengebietes der Gemeindeökostrom GmbH

- 7** Behandlung von Anfragen und Mitteilungen

Protokoll

- 1. Eröffnung der Sitzung durch den Ratsvorsitzenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Protokoll:

Der Ratsvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Es wird die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit, die Beschlussfähigkeit, sowie die Tagesordnung festgestellt.

Abstimmung:

Einstimmig.

- 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung vom 16.12.2021**

Protokoll:

Die Niederschrift der letzten Ratssitzung wird genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig.

- 3. Einwohnerfragestunde**

Protokoll:

Heiner Wendt möchte wissen, wie der aktuelle Sachstand zur Überdachung an der Bushaltestelle am Combimarkt ist. Herr Krettek erklärt, dass die Bushaltestelle bereits barrierefrei ausgebaut worden sei. Ein weiterer Antrag für eine Überdachung bzw. Bushäuschen läge bereits bei der Bewilligungsbehörde.

Wolfgang Janßen fragt nach, ob es neue Informationen bezüglich der Grabenverlegung im Baugebiet „Am Urwald“ gäbe. Laut seines Kenntnisstandes hätte dort in der vergangenen Woche ein Gespräch stattgefunden. Außerdem möchte er wissen, ob ein Ratsmitglied, Einflüsse darauf hatte, wie der Graben in Zukunft verlaufen wird.

Der Bürgermeister bestätigt, dass vertrauliche Gespräche mit dem Vorhabenträger stattgefunden haben. Es benötigt noch weitere Abstimmungen, daher gebe es noch

keine weiteren Erkenntnisse. Ein Ratsmitglied hat keine Einflüsse darauf.

Bernd Bock weist auf die veraltete Homepage der Gemeinde Bockhorn hin und wieso diese nicht erneuert wird. An der Homepage wird aktuell gearbeitet, erklärt der Bürgermeister. Die Mitarbeiter warten auf Schulungen, welche Mitte März erfolgen, um die Homepage nach den gesetzlichen Richtlinien des Onlinezugangsgesetzes zu bearbeiten.

Außerdem möchte Herr Bock wissen, wieso die Aussage getroffen sei, dass die Dächer der Gemeindegebäude für Photovoltaik nicht tragfähig wären. Hierbei handelt es sich um die erste Einschätzung, ein Gutachten wurde noch nicht erstellt, so der Bürgermeister.

Heiner Wendt hat eine weitere Frage. Ihm sei aufgefallen, dass ein Maklerbüro aus Rastede das Baugebiet „An dem Lehmgärten“ vermarkten würde. Zum letzten Stand hieß es, dass die Gemeinde die Vermarktung selbst übernimmt.

Das ist auch nach wie vor der Fall, erklärt Herr Krettek. Es ist ein normales Vorgehen in der Branche die Baugebiete vor Verkauf zu vermarkten. Eine Absprache mit dem Maklerbüro ist nicht erfolgt und die Vermarktung soll weiterhin seitens der Verwaltung geschehen.

**4. Antrag der SPD-Fraktion auf Erlass einer gemeindlichen Regelung bezüglich der Plakatwerbung anlässlich von Wahlen; hier: Erlass einer Satzung über die Sondernutzung öffentlicher Straßen und Plätze
Vorlage: 2021/058**

Protokoll:

Der Bürgermeister erläutert die Sach- und Rechtslage.

In der Ausschusssitzung wurde ein zweigeteilter Beschlussvorschlag formuliert, welcher auch heute in der Ratssitzung zur Abstimmung vorliegt.

Für die antragstellende Partei ergreift Herr Bergfeld das Wort. In den vergangenen Jahren gab es immer viel Wahlwerbung, teilweise auch von ortsfremden Parteien. Dies soll durch die Satzung reguliert werden. Bei der letzten Wahl wurde, im Gegensatz zu den Vorjahren, vermehrt auf Pappe statt Plastik gesetzt.

Herr Scherer befürwortet die Satzung, spricht sich allerdings gegen die Stellwände aus. Dafür sollten keine öffentlichen Gelder ausgegeben werden. Wer Plakate nutzen möchte, sollte dies bewusst tun. Er macht zudem darauf aufmerksam, dass die Wahlwerbung auf dem Wochenmarkt mehr auf Informationsgabe basieren sollte, als auf dauerhaftes Ansprechen der Bürgerinnen und Bürger. Viele hätten sich bei der letzten Wahl belästigt gefühlt.

Für die Gruppe UWG/FDP spricht Frau Hoppenheit. Auch die Gruppe kann mit der Satzung mitgehen, nicht aber mit den Stellwänden. Eine Reduzierung der Wahlwerbung ist der richtige Weg. Auf Nachfrage von Herrn Duttke erklärt Frau

Emken, dass zur Wahlwerbung von Parteien keine Gebühren erhoben werden.

Beschlussvorschlag

1. Die als Anlage beigefügte Satzung über die „Sondernutzung öffentlicher Straßen und Plätze in der Gemeinde Bockhorn“ wird erlassen.
2. Zunächst wird für die beiden Ortsteile Bockhorn und Grabstede je eine Stellwand durch den Bauhof gebaut. Die Stellwände sollen vor der nächsten Wahl an folgenden Plätzen aufgestellt werden:

Bockhorn, Vareler Straße
Grabstede, Dorfplatz

Abstimmung:

Zu Punkt 1: einstimmig

Zu Punkt 2: mehrheitlich abgelehnt, 6 Ja-Stimmen, 17 Nein-Stimmen

5. Spende für die GS Grabstede vom Förderverein der Grundschule Grabstede Vorlage: 2022/078

Protokoll:

Der Bürgermeister erklärt, dass es sich bei dieser Spende des Fördervereins der Grundschule Grabstede um eine mobile Theaterbühne handelt. Diese wurde bereits übergeben und die Kinder können sie schon fleißig nutzen.

Herr Haschen bedankt sich ganz herzlich bei den Fördervereinen in der Gemeinde Bockhorn, die den Kindern in den Grundschulen und Kindergärten viel ermöglichen. In diesem Rahmen macht er noch einmal auf die Ehrenamtskarte aufmerksam.

Beschlussvorschlag

Die Annahme der Spende wird beschlossen.

Abstimmung:

Einstimmig.

6. Anregung gem. §34 NKomVG auf Erweiterung des Aufgabengebietes der

Gemeindeökostrom GmbH
Vorlage: 2022/085

Protokoll:

./.

Beschlussvorschlag

Die Anregung gem. §34 NKomVG von Herrn Bernd Bock wird dem Verwaltungsausschuss zur Erledigung zugewiesen.

Abstimmung:

Einstimmig.

7. Behandlung von Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

- Der Bürgermeister berichtet von den durchgeführten Beschlüssen der letzten Sitzungen. Unter anderem handelt es sich um die Erneuerung der 100m-Laufbahn, die Übergabe historischer Gegenstände, die Ehrung von Franz Fritsch, die Windpotenzialstudie oder auch der Jahresabschluss 2018.
In eigener Zuständigkeit hat der Verwaltungsausschuss die Einleitung des frühzeitigen Verfahrens des Bebauungsplanes „Feldhörn“, den Vortrag von Dr. Rolf Keller, die Erinnerungsorte und Ehrung von Franz Fritsch, die Ablehnung des Antrages für Bodenveränderungen Kranenkamp, das Verkehrskonzept Uhlhornstraße, die Anschaffung von Defibrillatoren, die Einrichtung eines Krisenstabes, Zuschuss an die DLRG und mehrere Verkehrsrechtliche Vorhaben an der Nordstraße, dem Oldenburger Weg, Bentshöcht und der Dorfstraße beschlossen. Alles befindet sich in der Umsetzung oder die Umsetzung ist bereits erfolgt.
- Der Dorfplatz in Grabstede wird im Rahmen eines gemeinsamen Projektes zwischen der GS Grabstede und dem Bauhof zur Streuobstwiese. In Bockhorn soll dies ebenfalls erfolgen.
- Herr Haschen macht darauf aufmerksam, dass die Gräben seitens der Grundstückseigentümer, auf Grund der Wassermassen, dringend freigeschnitten und gepflegt werden müssen.
Herr Krettek bedankt sich für den Einwand und erklärt, dass auf privaten Grundstücken oft eine zu kleine Verrohrung genutzt wird. In der Nordstraße hingen bei der ersten Überschwemmung eine Damenhandtasche vor der Verrohrung und beim zweiten Mal Sträucher durch den Sturm.
- Herr Duttke möchte wissen, wann die 100m Laufbahn fertiggestellt sein

wird und wo die Sportabzeichen abgenommen werden können. Dies wird frühestens zum Herbst sein, erklärt Herr Haaken. Leider gibt es bisher keine Lösung bzgl. der Sportabzeichen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 22:12 Uhr.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer